

## *Was wären wir ohne Internet?*

Liebe Freunde des Weißen Kreuzes,

wie alles im Leben hat auch das Internet Licht- und Schattenseiten. Eines unserer wichtigsten Themen ist, Menschen bei der Überwindung destruktiver Nutzungsgewohnheiten zu helfen. Das soll uns aber nicht den Blick für die Möglichkeiten verstellen, die das Netz für die Kommunikation bietet.

Heute will ich das Internet auch mal ausdrücklich loben. Gerade jetzt in Zeiten räumlicher Distanz und Isolation kann es lebensrettend für die Seele und für unsere Beziehungen sein, dass wir uns mit Angehörigen und Freunden wenigstens virtuell treffen können. Was wäre gewesen, wenn uns dieses Coronavirus vor dreißig Jahren heimgesucht hätte? Heute können Firmen vieles weiter tun, Gemeinden können Videogottesdienste feiern, Familien und Freunde können Neuigkeiten austauschen, Hilfe organisieren und sich gegenseitig trösten, auch wenn die direkte Begegnung dann doch nicht zu ersetzen ist.

Auch die Teams des Weißen Kreuzes haben schnell gelernt, in virtuellen Sitzungen vertrauensvoll und effektiv zusammen zu arbeiten. Immer mehr Bildungsangebote laufen ganz oder teilweise über das Netz. Unter anderem kann man so an Veranstaltungen teilnehmen, zu denen der Weg sonst viel zu weit gewesen wäre. Per Video finden Menschen Beratung, in deren Region weit und breit keine Beratungsstelle angesiedelt ist.

Schon vor einiger Zeit haben wir eine Zeitschrift herausgebracht, die sich mit Fragen rund um das Internet beschäftigt. Was macht es mit unserer Psyche, unserem Lernverhalten, unseren Beziehungen? Wie kann man es konstruktiv nutzen, anstatt darin zu versinken? Auch die Frage nach Online-Partnervermittlungen kommt zur Sprache. Von dieser Ausgabe sind noch Restexemplare vorhanden, die wir gern weitergeben. Einfach in der Mediathek bestellen ([www.weisses-kreuz.de/mediathek](http://www.weisses-kreuz.de/mediathek))! Die Zeitschrift Nr. 66 heißt „Liebe in der Zeit des Internets“ und ist zu finden unter der Kategorie „Zeitschriften“ sowie dem Thema „Singles“.

Danke, dass Sie unseren Newsletter lesen, und herzliche Grüße, Ihr

Martin Leupold, Leiter Weißes Kreuz e. V.

Weisses Kreuz e.V.  
Weisses-Kreuz-Str. 3  
34292 Ahnatal  
Deutschland

+49 5609839930

[info@weisses-kreuz.de](mailto:info@weisses-kreuz.de)

[www.weisses-kreuz.de](http://www.weisses-kreuz.de)

Spendenkonto:

Weißes Kreuz e. V.; IBAN DE22 5206 0410 0000 00 1937; BIC GENODEF1EK1